

# Verlust-Rechnung

Dezember 1935

Haben

*RM*

1. Gewinn-Vortrag aus 1934 . . . . .	773 907,59
2. Ertrag nach Abzug der Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe . . . . .	61 365 128,34
3. Zinsen, soweit sie die Aufwandszinsen (ohne Anleihezinsen) übersteigen . . . . .	172 905,02
4. Erträge aus Beteiligungen . . . . .	1 285 340,34
5. Außerordentliche Erträge . . . . .	2 153 888,10

65 751 169,39

5. Mai 1936.

Der Aufsichtsrat:

Dr. Flick, Vorsitzender, Dr. Vögler, stellv. Vorsitzender, Dr. Tengemann, stellv. Vorsitzender,  
Dr. Böhringer, Brecht, Brüggmann, Carp, Goetz, Dr. Jeidels, Dr. Kimmich,  
Dr. Knepper, Dr. Pferdenges, Dr. Schlitter, Frhr. v. Schröder, Steinbrinck,  
Dr. von Sydow, Fentener van Vlissingen.

Nach dem abschließenden Ergebnis unserer pflichtgemäßen Prüfung auf Grund der Bücher und Schriften der Gesellschaft sowie der vom Vorstand erteilten Aufklärungen und Nachweise entsprechen die Buchführung, der Jahresabschluß und der Geschäftsbericht den gesetzlichen Vorschriften.

Berlin, den 2. Mai 1936.

Deutsche Treuhand-Gesellschaft.

Janssen  
Wirtschaftsprüfer

ppa. v. Richter  
Wirtschaftsprüfer